

Kreis  
Warendorf

S. 58

1344 Oktober 6 [feria quarta post festum Michaelis archangeli]. [14 58]

Knappe Alfram von Steinhaus (Steynhus) verkauft mit Zustimmung seiner Gattin Jutta und des Johann von Sladen, dessen Gattin Christine und Kinder Johann, Alfram, Gerborch und Jutta dem Knappen Herbordinch und seiner Gattin Wylbife ein Molt Roggen und ein Molt Gerste, jährlich zu Michaelis (Sept. 29) zu erheben aus des von Sladen Erbe (Schlatmann?) Kspl. Laer (Lädere), für zehn Mark Osnabrücker Pfennige. Geschicht der Wiederkauf nicht am nächsten Michaelis-tag, so soll Übertragung als Erbrente vor dem Bischof von Osnabrück erfolgen.

Orig., stoßfleckig. Deutsch. VIII L 2a; Siegel des Steinhaus (redendes Wappen) und des v. Sladen (beschädigt; Helm mit zwei senkrechten beiderseits verzierten Stangen).